

<b>1</b>	<b>Didaktisch-methodische Hinweise</b> .....	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Themen</b>	
<b>2.1</b>	<b>Addition bis 10</b> .....	<b>7</b>
	Infokarten .....	7
	Deckblatt .....	10
	Plusaufgaben zu Bildern .....	11
	Plusaufgaben malen .....	12
	Plusaufgaben am Zahlenstrahl berechnen .....	13
	Partnerzahlen – Puzzle .....	14
	Zahlen zerlegen – Schüttelbox .....	16
	Zahlenmauer .....	17
	Tauschaufgabe .....	18
<b>2.2</b>	<b>Geometrische Formen</b> .....	<b>19</b>
	Infokarten .....	19
	Deckblatt .....	20
	Formen benennen .....	21
	Formen zuordnen .....	22
	Raketenpuzzle .....	23
	Forscheraufgaben .....	24
	Formen finden und zählen .....	27
	Faltvorlage Hund .....	28
<b>2.3</b>	<b>Zahlenraum bis 20</b> .....	<b>29</b>
	Infokarten .....	29
	Deckblatt .....	32
	Vorgänger und Nachfolger .....	33
	Zahlen vergleichen .....	36
	Zahlenballone .....	37
	Zahlen darstellen .....	38
	Verdoppeln .....	39
	Ergänzen .....	40
	Schätzen und Bündeln .....	41
<b>2.4</b>	<b>1x1</b> .....	<b>42</b>
	Infokarten .....	42
	Deckblatt .....	45
	Tabelle .....	46
	Zahlenstrahl .....	47
	Dreieck .....	48
	Tauschaufgabe .....	50
	Königsaufgaben .....	51
	Das Doppelte .....	53

<b>2.5</b>	<b>Diagramme</b> .....	54
	Infokarten .....	54
	Deckblatt .....	56
	Schaubilder .....	57
	Strichliste .....	58
	Tabelle .....	59
	Balkendiagramm .....	60
	Säulendiagramm .....	61
	Diagramm und Tabelle zuordnen .....	62
<b>2.6</b>	<b>Längen</b> .....	63
	Infokarten .....	63
	Deckblatt .....	65
	Mit Körpermaßen messen .....	66
	Richtig messen mit dem Lineal .....	67
	Mein Metermaß .....	68
	Die Längenmaße .....	70
	Längenmaße umwandeln .....	71
	Unterschiedliche Längen .....	72
	Längen schätzen .....	73
<b>3</b>	<b>Blankovorlagen</b> .....	74
<b>4</b>	<b>Anhang</b> .....	77
	Rückmeldebogen .....	77
	Laufzettel blanko .....	78

VORSCHAU

## Was sind Lapbooks?

Ein Lapbook ist ein Klappbuch, eine kleine Mappe, die sich mehrfach ausklappen lässt und von den Kindern individuell gestaltet und ausgestattet werden kann. So passen zum Beispiel kleine Taschen, Faltbücher, Klapphefte, Drehscheiben, Leporellos, Bilder u.v.m. hinein. Durch das Gestalten ihres Klappbuchs können die Schüler<sup>1</sup> ihre Lernergebnisse durch Basteln, Schreiben und Ausarbeiten festhalten. Dies geschieht auf eine motivierende, kreative Weise und alle erzielen dabei ein eigenes Ergebnis. Jedes Lapbook ist individuell, keines sieht aus wie das andere. Die Kinder entscheiden selbstständig, wie sie mit erarbeiteten Informationen umgehen, und bringen dabei unterschiedliche Aspekte schriftlich und gestalterisch in ihr Buch ein.

## Einsatz von Lapbooks im Unterricht

Lapbooks können in nahezu allen Fächern eingesetzt werden. Im Mathematikunterricht gelingt dies besonders gut, da sich die einzelnen Themen gut strukturieren lassen. Dadurch wird die Nachhaltigkeit und Merkfähigkeit der Themen beim Schüler verstärkt. Die dauerhafte Integration von ikonischen und symbolischen Elementen führt weiterhin zu einem vertiefenden Verständnis. Die Dynamik der Klappenelemente weckt die Neugier, Motivation und Merkfähigkeit und variiert die Aufgaben.

## Zielsetzung

Die Kinder

- setzen sich intensiv mit dem Thema auseinander,
- verschaffen sich selbstständig Informationen,
- arbeiten individuell,
- dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse,
- lernen und wiederholen die Inhalte.

## Material

Bedingung für die Arbeit mit Lapbooks ist eine Vielfalt an Materialien. Ausgelegt werden sollten:

- Tonpapier, Tonkarton und farbiges Papier
- Lapbook-Vorlagen (mehrfach kopiert)
- kopierte Infokarten zu den Themen
- Musterklammern
- Klebestifte
- Stifte
- Scheren

## Vorgehen

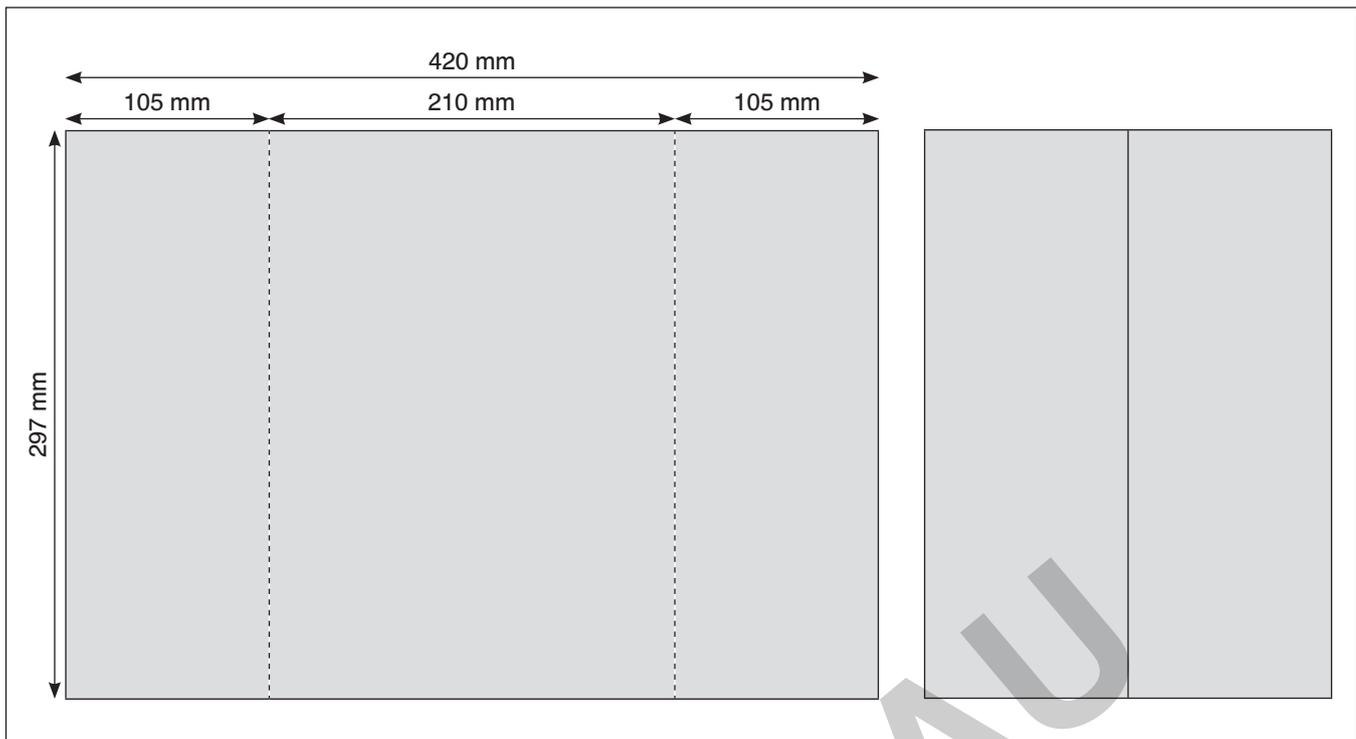
Je nachdem, ob und wie Sie das vorliegende Material nutzen und erweitern möchten, sollte für jedes Kind am besten ein DIN-A3-Bogen Pappe oder festeres Papier zur Verfügung stehen. Das DIN-A4-Format ist auch möglich, doch dann fallen die Lapbooks recht klein aus und die Kopiervorlagen müssen angepasst werden.

Die Seiten des in Querformat gelegten Pappbogens werden zur Mitte hin umgeklappt, so dass ein aufklappbares Buch entsteht. Nach oben und unten kann diese Grundform durch weitere klappbare Elemente erweitert werden. In dieses Buch hinein basteln und gestalten die Kinder nun mit verschiedenen Elementen zum jeweiligen Thema. Es bietet sich an, die Kopiervorlagen von den Schülern zum Beispiel durch Anmalen farblich gestalten zu lassen.

## Differenzierung

Die Schüler können sich zunächst eigenständig mit den Kopiervorlagen auseinandersetzen. Sollte ein Schüler inhaltliche Schwierigkeiten haben, kann dem Schüler die entsprechende Infokarte als Hilfestellung vorgelegt werden. Der Schüler erhält so Impulse, um das Klappenelement mit den entsprechenden Inhalten zu füllen.

<sup>1</sup> Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.



Kinder haben Freude daran, ihre fertigen Lapbooks der Klasse zu präsentieren, und sie wiederholen dadurch ganz nebenbei die Lerninhalte. Jedes Lapbook sieht anders aus und zeigt somit ein individuelles Lernergebnis, was die Präsentation und Besprechung mit der Klasse besonders abwechslungsreich und spannend macht.

Für leistungsschwächere Schüler bietet es sich zudem an, als Hilfestellung einen „Lageplan“ für die einzelnen Klappenelemente und die Gestaltung des Lapbooks anzubieten.

### **Bewertung**

Die Kinder erarbeiten sich die Inhalte des Themas selbstständig. Parallel zum Unterrichtsverlauf bietet es sich an, eine Tabelle anzulegen, die als eine Art Bewertungsraster verwendet werden kann. Ein Beispiel finden Sie auf Seite 77. Die fertigen Klappbücher können nach den Präsentationen eingesammelt und von der Lehrkraft als Portfolio der Arbeit genutzt werden.

### **Klassenstufen**

In jüngeren Jahrgängen bietet sich eine behutsame Heranführung an die Arbeit mit Lapbooks an. Zu Beginn jeder Stunde können die Kinder mithilfe ihres Lapbooks die erarbeiteten Inhalte wiederholen. Eventuell kann in jeder Stunde eine kleine Anzahl an Lapbook-Elementen bereitgestellt werden. Dann werden die Aufgaben Schritt für Schritt erweitert – und somit entwickelt sich das Klappbuch im Laufe einer Unterrichtseinheit. Zudem sollten in den Klassen 1 und 2 noch stärkere Vorgaben gemacht und konkrete Aufgabenstellungen formuliert werden; auch die (Sach-)Informationen werden von der Lehrkraft vorgegeben. Je mehr die Kinder mit der Methode Lapbook vertraut sind, desto freier können sie sich ein Thema erarbeiten, bis sie irgendwann nur noch Blankovorlagen erhalten und sich das Thema ganz eigenständig erarbeiten.



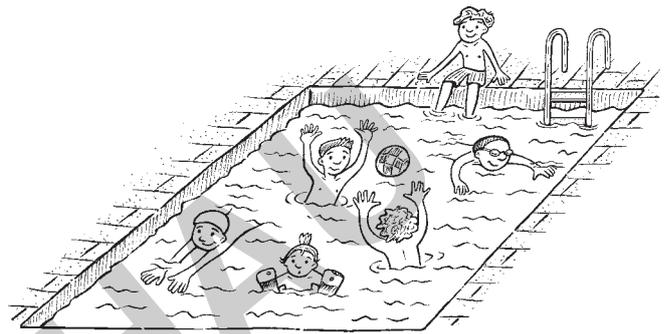
**Informiere dich.**  
**Lies die Infokarte oder lass sie dir vorlesen.**

## Plusaufgaben zu Bildern

Auch in Bildern kannst du Plusaufgaben erkennen.



$$3 + 2 = 5$$



$$5 + 1 = 6$$

## Plusaufgaben malen

Plusaufgaben kannst du auch mit farbigen Kästchen malen.

Beispiel:  $4 + 2$



Male 4 Kästchen an:



Male noch 2 Kästchen dazu (+ 2):



$$4 + 2 = 6$$



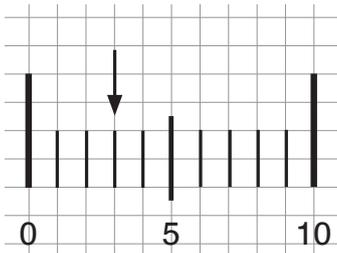
**Informiere dich.**  
**Lies die Infokarte oder lass sie dir vorlesen.**

## Plusaufgaben am Zahlenstrahl berechnen

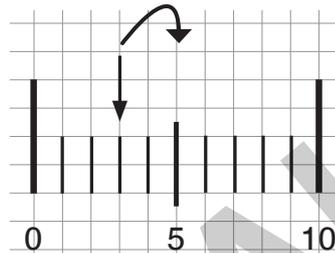
Mithilfe des Zahlenstrahls kannst du Plusaufgaben berechnen.

Beispiel:  $3 + 2$

Suche die 3 auf dem Zahlenstrahl.



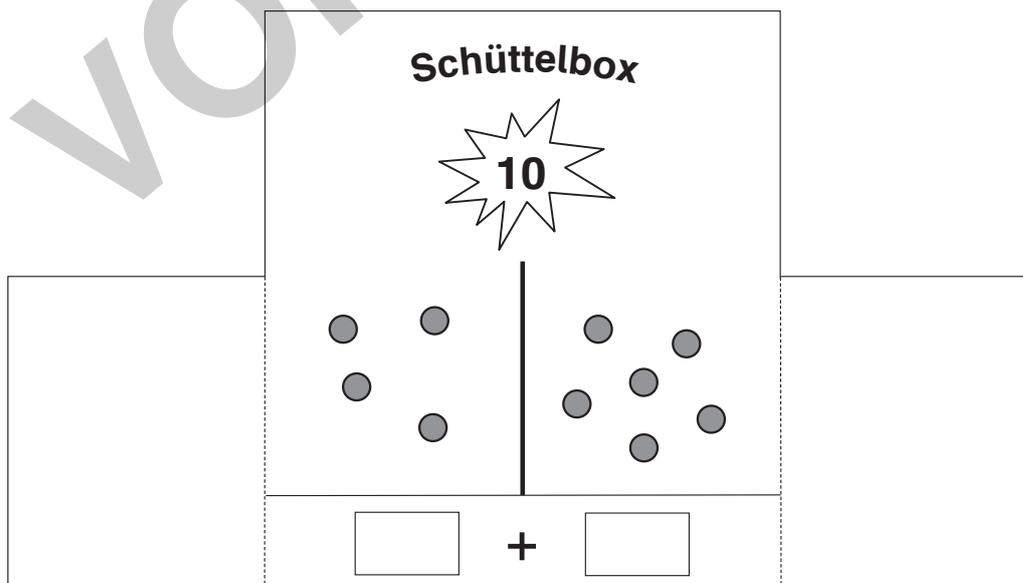
Von der 3 gehst du 2 weiter nach rechts (+ 2).



Du landest bei der 5. Also:  $3 + 2 = 5$

## Zahlen zerlegen – Schüttelbox

Mit einer Schüttelbox lassen sich Zahlen zerlegen.



Die Zahl 10 wird zerlegt in 4 und 6. Denn  $4 + 6 = 10$ .

Die Zahl 10 kann man auch in 3 und 7 zerlegen, weil  $3 + 7 = 10$ .



Fülle die großen Quadrate und Kreise richtig aus.



Schneide die Vorlagen aus.



Klebe den Streifen auf der Vorlage nur auf der Klebefläche fest.



Klebe die Vorlage auf dein Lapbook.

kleiner      gleich      größer

$\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array} < \begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array}$        $\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array} = \begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array}$        $\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array} > \begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array}$

Klebefläche  
Streifen

$\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \end{array}$     $\square$     $\bigcirc$     $\square$     $\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \end{array}$

$\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array}$     $\square$     $\bigcirc$     $\square$     $\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array}$

$\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array}$     $\square$     $\bigcirc$     $\square$     $\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \square \\ \hline \end{array}$



Fülle die Lücken.



Schneide die Vorlage aus.

Falte die Klappkarte und schneide auch die drei Linien ein.



Klebe die Klappkarte auf dein Lapbook.

<table border="1"><tr><td></td><td>Z</td></tr><tr><td></td><td>E</td></tr></table>		Z		E			
	Z						
	E						

**Zahldarstellung**  
**14**



Schneide die Vorlage und die Wortkarten aus.  
Falte die Klappkarte und schneide die Linie ein.

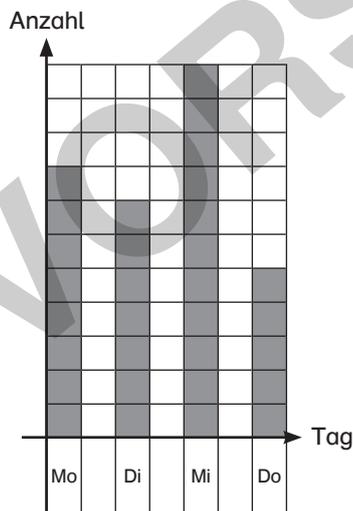
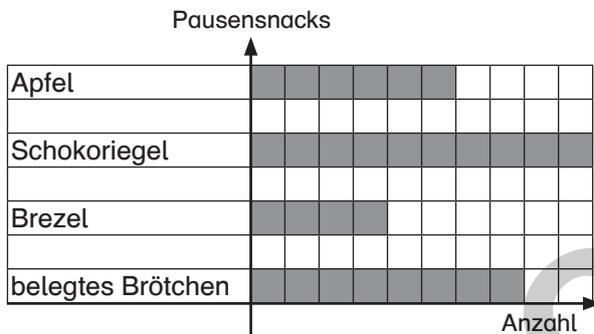


Ordne die Wortkarten den richtigen Schaubildern zu und klebe sie in die leeren Felder.



Klebe die Faltkarte auf dein Lapbook.

## Schaubilder/Diagramme



Balkendiagramm

Säulendiagramm



Schneide die Vorlage und das Deckblatt aus.



Falte die Klappkarte und klebe das Deckblatt auf die Außenseite des Klappdeckels.



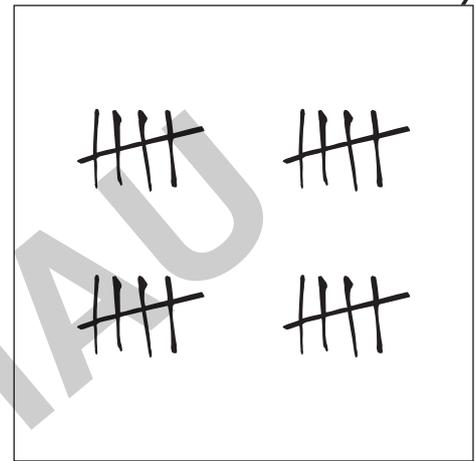
Klebe die Vorlage auf dein Lapbook.

**Strichliste**

Pausensnacks der Klasse 2a

	belegtes Brötchen ##
	Brezel
	Schokoriegel ## ##
	Apfel ##

Deckblatt

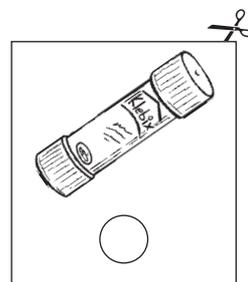
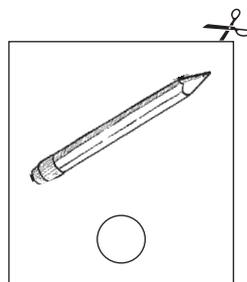
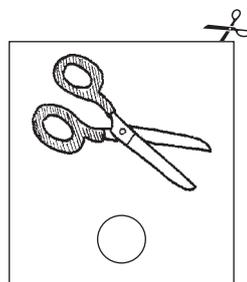
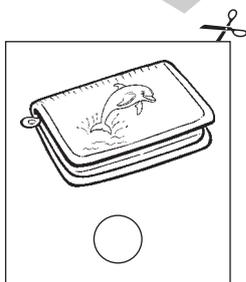


 Schneide die Vorlagen aus.

 Schneide dir von Paketschnur jeweils einen Faden ab, der so lang ist wie dein Bleistift, deine Schere, dein Mäppchen und dein Klebestift. Klebe jede Schnur zum passenden Bild auf den kleinen Kreis.

 Welche Schnur ist am längsten? Sortiere die Bilder mit den Schnüren der Länge nach. Klebe die Bilder der Länge nach auf.

Unterschiedliche Längen 			





Schneide die Vorlagen aus.

Schneide die Klipp-Klapp-Karten an den zwei Linien ein.

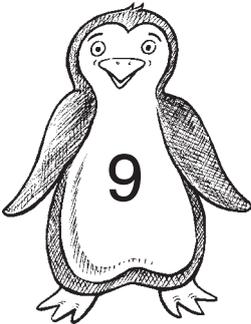
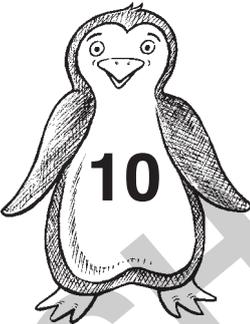


Klebe die Karten an der Klebefläche aufeinander.

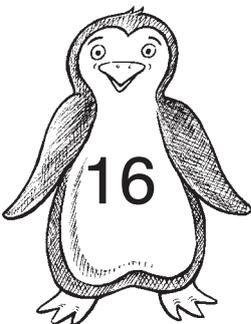
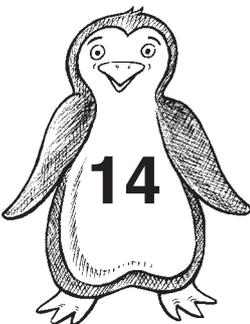
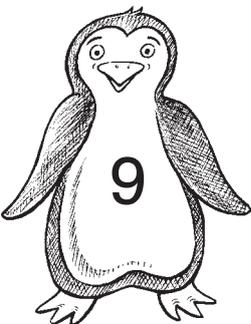
Klebe die Klipp-Klapp-Karten auf dein Lapbook.

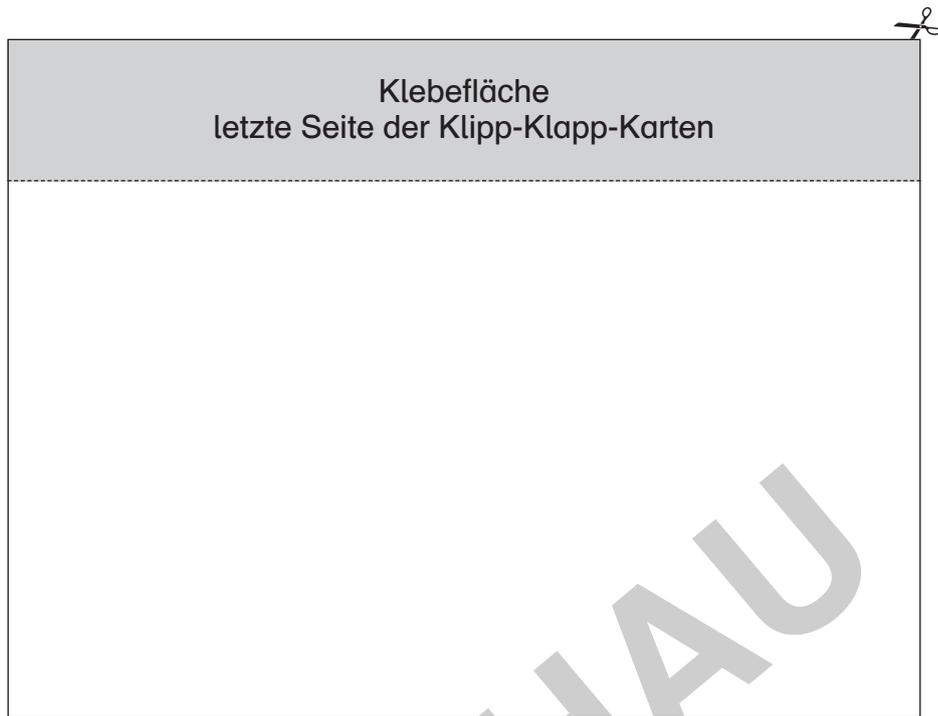
Welche Zahlenfolgen gehören zusammen?

**Vorgänger und Nachfolger**

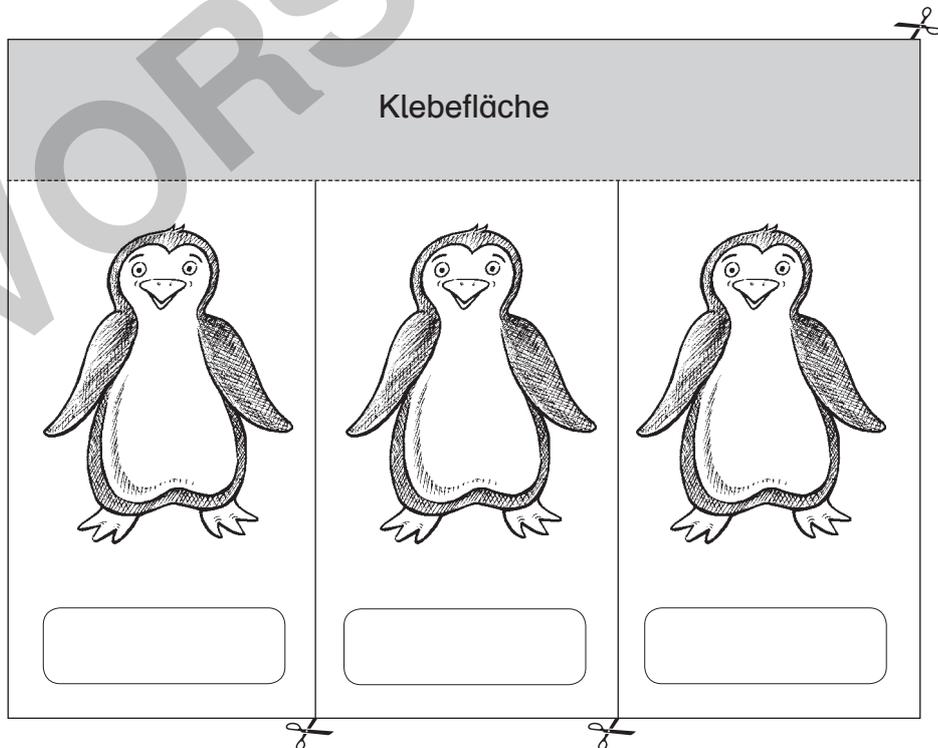
		
Vorgänger	Zahl	Nachfolger

**Klebefläche**

		
Vorgänger	Zahl	Nachfolger



Blankovorlage für weitere Klipp-Klapp-Karten





Fülle das Deckblatt aus. Welche Reihen zählen zu den Königsaufgaben?



Male die Kästchen in Blatt 2 passend zur Rechnung in zwei verschiedenen Farben aus. Male auch die Rechnung in der passenden Farbe an.



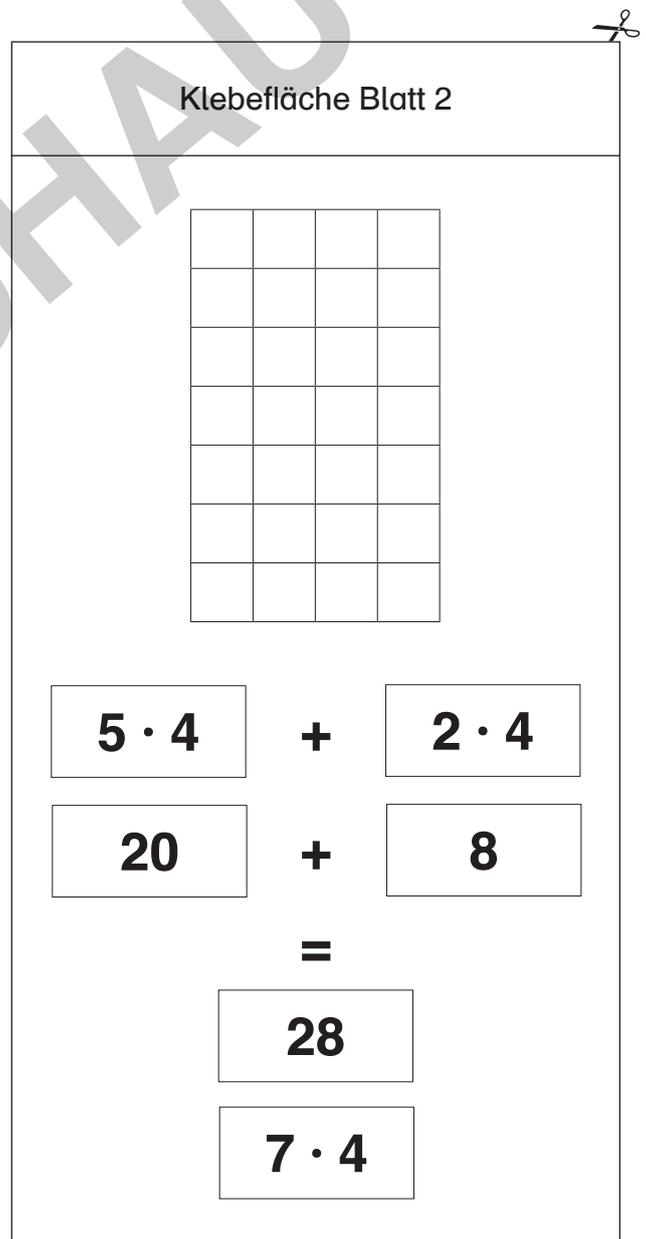
Fülle auch Blatt 1 aus.



Schneide nun die Vorlagen aus. Klebe die Vorlagen in der richtigen Reihenfolge aufeinander. Achte auf die Nummern.



Klebe die Vorlage auf dein Lapbook.





Informiere dich.

Lies die Infokarte oder lass sie dir vorlesen.

## Mit Körpermaßen messen



1 m



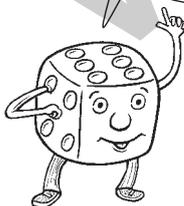
1 cm



10 cm

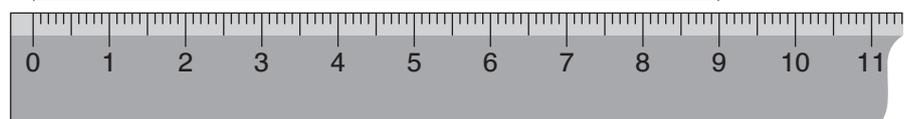
## Richtig messen mit dem Lineal

Dies sind Strecken.  
Sie haben einen Anfang  
und ein Ende.



Anfang

Ende



Die großen Striche sind Zentimeter (cm),  
die kleinen Millimeter (mm).  
Achte darauf, genau bei der NULL anzulegen.





**Informiere dich.**

**Lies die Infokarte oder lass sie dir vorlesen.**

### Unterschiedliche Längen

Längen kannst du vergleichen. Um herauszufinden, ob ein Gegenstand kleiner oder größer ist als ein anderer, kannst du eine Schnur verwenden. Lege sie dafür straff gespannt neben den Gegenstand.



### Längenmaße umwandeln

Längenmaße können in den Einheiten Millimeter (mm), Zentimeter (cm) oder Meter (m) angegeben werden. Diese Einheiten kannst du umwandeln.

$$100 \text{ cm} = 1 \text{ m}$$

$$10 \text{ mm} = 1 \text{ cm}$$

$$\text{halber Meter} = 50 \text{ cm}$$

 Schneide die Vorlagen aus.

 Schneide dir von Paketschnur jeweils einen Faden ab, der so lang ist wie dein Bleistift, deine Schere, dein Mäppchen und dein Klebestift. Klebe jede Schnur zum passenden Bild auf den kleinen Kreis.

 Welche Schnur ist am längsten? Sortiere die Bilder mit den Schnüren der Länge nach. Klebe die Bilder der Länge nach auf.

Unterschiedliche Längen 			

